

12. März 2019, 11:00 bis 14:00 Uhr im Rathaus Dortmund



## **Protokoll der Kleingruppenarbeit im Rahmen der Veranstaltung:**

**- ZWAR Landesforum NRW 2019 -  
am 12.03.2019, 11:00 - 14:00 Uhr  
im Rathaus Dortmund**

**Veranstalter: ZWAR Zentralstelle NRW**

Gefördert vom  
Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen





<b>Programm</b>	
10:00 Uhr	Ankommen mit Stehkafee
11:00 Uhr	<b>Begrüßung und Input/Statement</b>
	Friedhelm Sohn, Vorstandsvorsitzender ZWAR e. V.
	Thomas Westphal, Wirtschaftsförderer im Verwaltungsvorstand der Stadt Dortmund
	Franz Müntefering, Vorstandsvorsitzender BAGSO
	Gaby Schnell, Vorsitzende Landesseniorenvertretung NRW
	Uwe Hildebrandt, LAG AWO NRW
	Josef Neumann, MdL, SPD-Landtagsfraktion NRW
12:15 Uhr	<b>Podiumsdiskussion mit weiteren Gästen und Einbezug des Publikums mit den Teilnehmenden:</b>
	Christine Sendes, wiss.Mitarbeiterin der ZWAR Zentralstelle NRW
	Bodo Champignon, Ehrenvorsitzender ZWAR e. V.
	Josef Neumann, MdL SPD-Landtagsfraktion NRW
	Marion Prell, 1. Beigeordnete Stadt Langenfeld, Rhld.
	Einladung an Gäste aus dem Plenum mit Bemerkungen und Fragen
13:00 – 13:30 Uhr	<b>Kleingruppenarbeit:</b> 1. Austausch über (potenzielle) Vorhaben/Aktionen in Zusammenhang mit der Streichung der Landesförderung (Plenum) 2. Ideen zur Weiterentwicklung der ZWAR Zentralstelle NRW) (1. OG)
13:45 Uhr	<b>Abschluss</b> – Zusammentragen der Ergebnisse aus der Kleingruppenarbeit (bis spätestens 14:15 Uhr)
14:00 Uhr	informeller Austausch bei einem kleinen Imbiss
	<b>Moderation: Uwe Schulz, Moderator WDR</b>

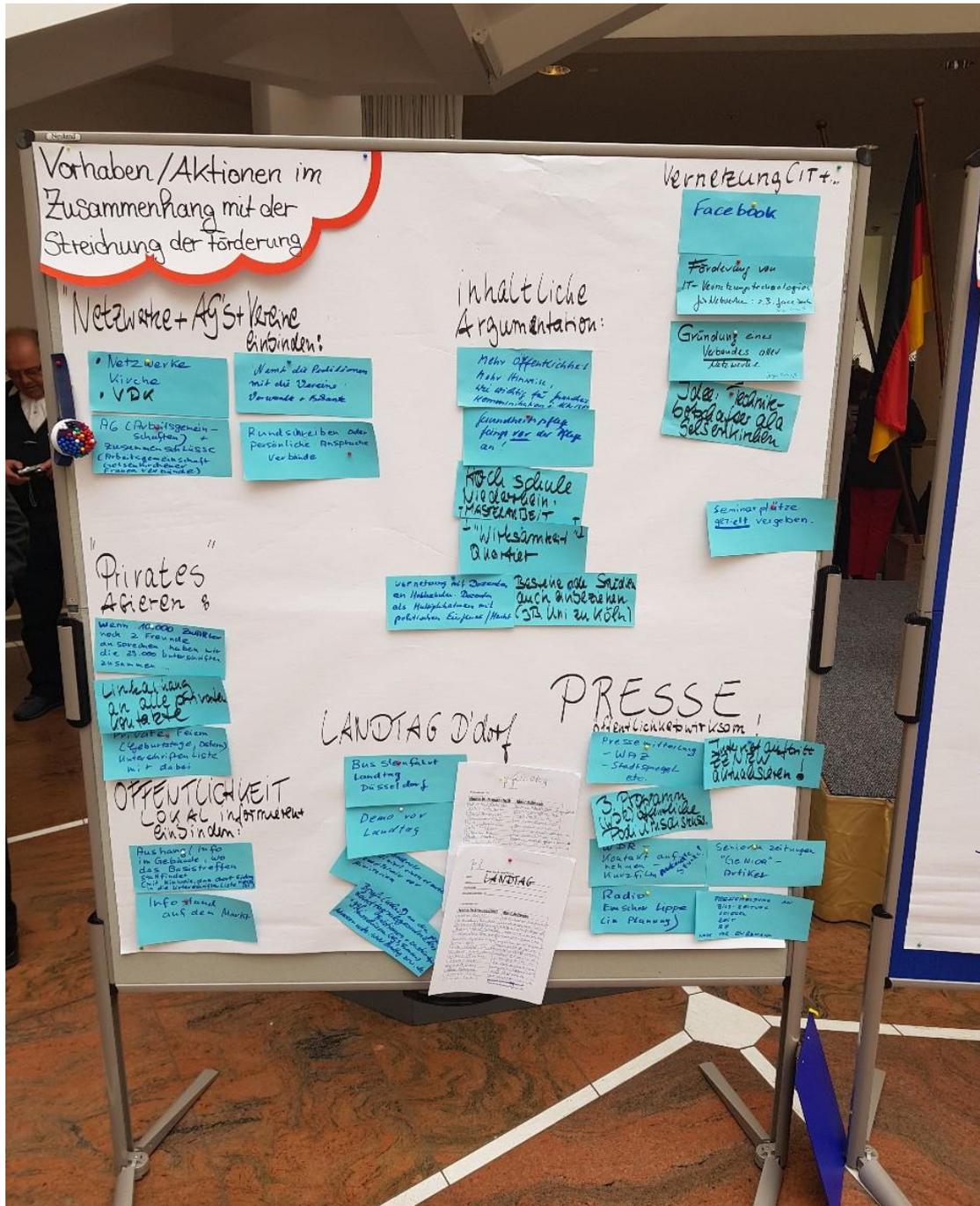
Impressionen:





# Austausch über (potentielle) Vorhaben / Aktionen im Zusammenhang mit der Streichung der Förderung:

Zeitraum für wirksame Aktivitäten: April – Juni 2019



Nachfolgend die Abschriften der Plakatwände:

## **Netzwerke und Arbeitsgemeinschaften und Vereine einbinden:**

- Netzwerke Kirche
- „VDK“
- AG (Arbeitsgemeinschaften) und Zusammenschlüsse (Arbeitsgemeinschaft Gelsenkirchener Frauenverbände)
- Nehmt die Petitionen mit in die Vereine, zu Verwandten und Bekannten
- Rundschreiben oder persönliche Ansprache der Verbände

## **Inhaltliche Argumentation:**

- Mehr Öffentlichkeit
- Mehr Hinweise, wie wichtig ZWAR für Gesundheit und Kommunikation im Alter ist
- Gesundheitspflege fängt vor der Pflege an
- Hochschule Niederrhein: Masterarbeit Vernetzung mit Dozenten an Hochschulen. Dozenten als Multiplikatoren mit politischem Einfluss/ Macht
- Studie Wirksamkeit Quartier
- Bestehende Studien auch einbeziehen z. B. Uni zu Köln (CEfAS)

## **„Privates“ Agieren:**

- Wenn 10.000 ZWARler noch 2 Freunde ansprechen haben wir die 29.000 Unterschriften zusammen...
- Linkanhang an alle privaten Kontakte
- Private Feiern (Geburtstage, Ostern)... Unterschriftenliste Petition immer mit dabei

## **Öffentlichkeit lokal informieren und einbinden:**

- Aushang / Info im Gebäude, wo das Basistreffen stattfindet (mit Hinweis, dass dort der Eintrag in die Unterschriftenliste möglich ist)
- Infostand auf dem Markt

## **Landtag Düsseldorf**

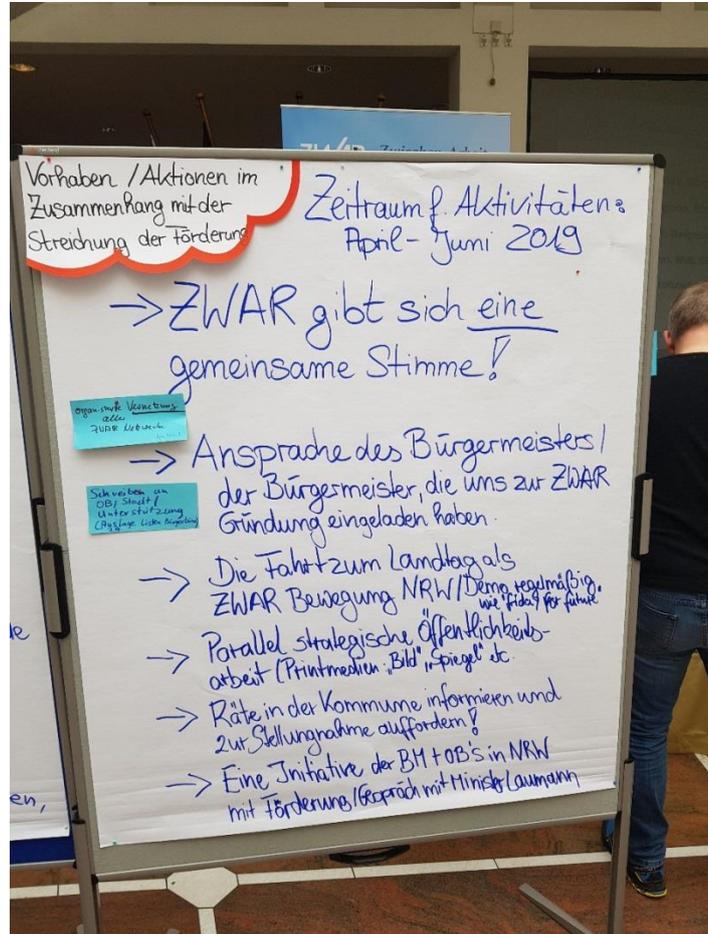
- Bussternfahrt Landtag Düsseldorf
- Demo vor dem Landtag
- Die ZWAR Zentralstelle NRW koordiniert einen oder mehrere Demotermine vor dem Ministerium
- Briefe an die jeweiligen Landtagsabgeordneten, Fraktionen, zuständigen Ausschüsse (Arbeit, Gesundheit und Soziales, Finanzen)
- Adresse unter: [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

## Presse -> Öffentlichkeitswirksam!

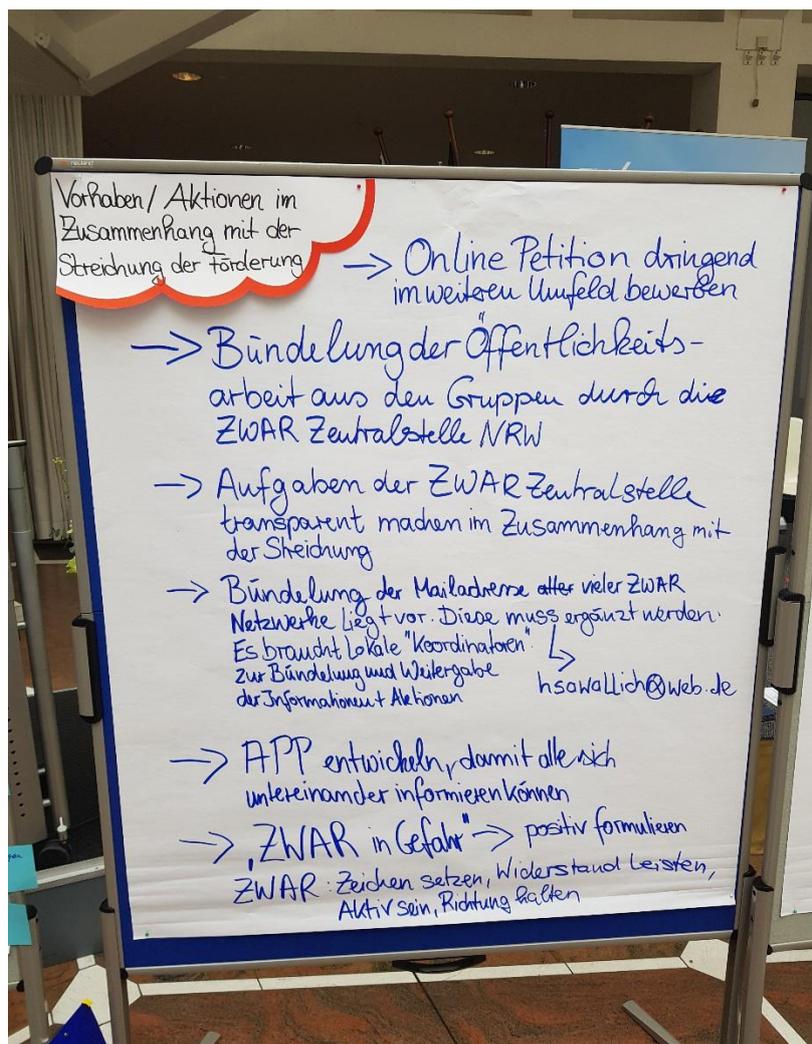
- Pressemitteilungen an WAZ, Stadtspiegel, etc.
- 3. Programm (WDR), öffentliche Podiumsdiskussion
- WDR – Kontakt aufnehmen – Kurzfilm „Aktuelle Stunde“!
- Radio Emscher Lippe ( in Planung)
- Seniorenzeitung „GeNIOR“ Artikel
- Pressemeldung an Bildzeitung, Spiegel, Zeit, RP noch vor der Europawahl
- Internetauftritt der ZWAR Zentralstelle NRW aktualisieren

## Vernetzung ( IT + ...)

- Facebook
  - Förderung von IT-Vernetzungstechnologien für Netzwerke, z. B. Facebook (Vorschlag: Jürgen Strauß)
  - Gründung eines Verbandes aller Netzwerke (Vorschlag: Jürgen Strauß)
  - Idee: Technikbotschafter á la Gelsenkirchen
- 
- Seminarplätze gezielt vergeben

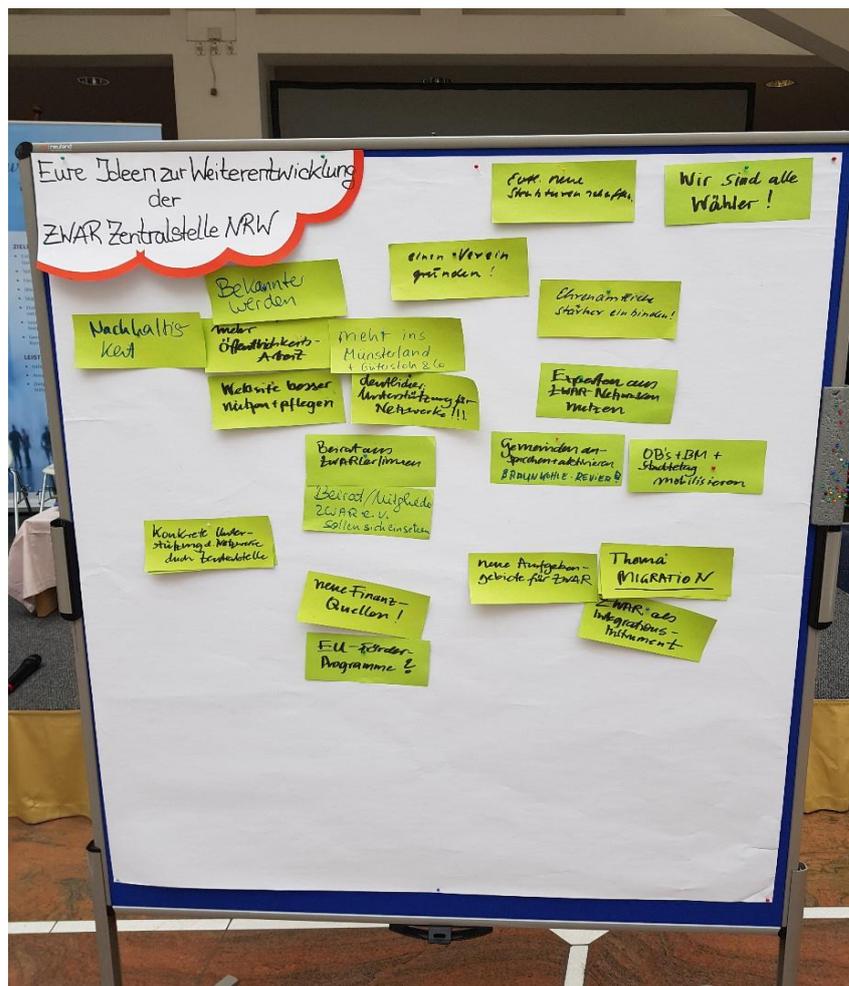


- ZWAR gibt sich eine gemeinsame Stimme!
  - Organisierte Vernetzung aller ZWAR Netzwerke (Vorschlag: Jürgen Strauß)
- Ansprache des Bürgermeisters / der Bürgermeister, die uns zur ZWAR Gründung eingeladen haben
  - Schreiben an OB / Stadt / Unterstützung (Auslage Petitionslisten Bürgerbüro etc.)
- Die Fahrt zum Landtag als ZWAR Bewegung NRW; ggf. regelmäßige Demos ähnlich wie „Friday for future“
- Parallel strategische Öffentlichkeitsarbeit / Printmedien, „Bild“, „Spiegel“ etc.
- Räte in der Kommune informieren und zur Stellungnahme auffordern!
- Eine Initiative der BM + OB in NRW zur Förderung / Gespräch mit Minister Laumann



- Online Petition dringend im weiteren Umfeld bewerben
- Bündelung der Öffentlichkeitsarbeit aus den Gruppen durch die ZWAR Zentralstelle NRW
- Aufgaben der ZWAR Zentralstelle NRW transparent machen im Zusammenhang mit der Streichung
- Bündelung der Mailadressen vieler ZWAR Netzwerke liegen vor. Diese muss ergänzt werden - eure Mailkontakte bitte weiterleiten an:
  - > [hsawallich@web.de](mailto:hsawallich@web.de)
- Es braucht eine lokale Koordination zur Bündelung und Weitergabe der Informationen und Aktionen
- APP entwickeln, damit sich alle untereinander informieren können
- Es braucht einen neuen Slogan statt „ZWAR in Gefahr“ positiv formulieren:
  - ZWAR= z. B. Zeichen setzen, Widerstand leisten, Aktiv sein, Richtung halten**

## Eure Ideen zur Weiterentwicklung der ZWAR Zentralstelle NRW



- Bekannter werden
  - Mehr Öffentlichkeitsarbeit
  - Nachhaltigkeit
  - Mehr ins Münsterland (Gütersloh und Co. gehen)
  - Website besser nutzen und pflegen
  - Deutlicher: Unterstützung für Netzwerke!!!
  - Konkrete Unterstützung durch die ZWAR Zentralstelle NRW
- 
- Beirat aus ZWARlerInnen
  - Beirat und Mitglieder des ZWAR e. V. sollen sich einsetzen
- 
- Neue Finanzquellen!
  - EU Förderprogramme?
- 
- Evtl. neue Strukturen schaffen
  - Einen Verein gründen!
  - Ehrenamtliche stärker einbinden
- 
- Wir sind alle Wähler!
- 
- Gemeinden ansprechen und aktivieren, z. B. Braunkohlerevier
  - OB und BM und Städtetag mobilisieren
  - Experten aus ZWAR Netzwerken nutzen
- 
- Neue Aufgabengebiete für ZWAR
  - Thema: Migration
  - ZWAR als Integrationsinstrument



**Eure ZWAR Zentralstelle NRW**